



Anfrage zum Geo-Engineering, speziell dem Strahlungsmanagement (RM) und Solar-radiation management (SRM) vom 2017.02.20

Antwort: Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz Abteilung Integrativer Umweltschutz

Fazit: Nicht zuständig, Verweis auf UVP und SUP, zukft. Regelung Geoinf.

Sehr geehrter Herr Baumann,
Vorhaben, die eine Auswirkung auf die Umwelt haben können, unterliegen in der Bundesrepublik der Pflicht zur Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP), bei solchen mit länderübergreifenden Auswirkungen ist sogar eine Strategische Umweltprüfung (SUP) durchzuführen. Nach der bisherigen Rechtslage wird Geo-Engineering nicht hiervon erfasst, weil zwar so eine Maßnahme offenbar Auswirkungen auf die Umwelt hätte, aber absehbar nicht damit zu rechnen war, dass jemand tatsächlich so eine Maßnahme plant und ihre Durchführung beantragt. Daher wurde das UVP-Gesetz in der Antwort auf Ihre Anfrage nicht erwähnt.

Ich teile Ihnen aber außerhalb der Stellungnahme zu Ihrem Antrag mit, dass das Europarecht zum Umweltschutz sich geändert hat (Richtlinie 2014/52/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. April 2014 zur Änderung der Richtlinie 2011/92/EU über die Umweltverträglichkeitsprüfung bei bestimmten öffentlichen und privaten Projekten (ABl. Nr. L 124 v. 25.04.2014, S. 1 ff.)).

Hierauf muss auch der bundesdeutsche Gesetzgeber reagieren und hat dies mit der Vorlage einer Novelle getan:

http://www.bmub.bund.de/fileadmin/Daten_BMU/Download_PDF/Gesetze/umweltvertraeglichkeitspruefung_modernisierung_bf.pdf

Dieses Gesetzesvorhaben befindet sich zur Zeit im Verfahren der Abstimmung durch den Bundesrat. Es ist daher nicht damit zu rechnen, dass es vollständig unverändert so erlassen werden wird, wie der Entwurf lautet. Aber immerhin wollte ich nicht unerwähnt lassen, dass die Möglichkeit besteht, dass die Sie interessierenden Maßnahmen des Geo-Engineering in Zukunft von diesem Gesetz erfasst werden.

Bitte prüfen Sie dies selbst.

Mit freundlichen Grüßen

B. Leps

Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz Abteilung Integrativer Umweltschutz

Dr. Bernd Leps - Gruppenleiter VIII A 1 - Brückenstr. 6, D-10179 Berlin,

Telefon: (030) 9025-2041, Fax: (030) 9025-2941

(Strahlenmessstelle Berlin: Rubensstraße 111, D-12157 Berlin

Telefon: (030) 90166-426, Fax: (030) 90166-444)

mailto: Bernd.Leps@SenUVK.Berlin.de

Volldraht e. V.
Dorfstrasse 4
D-24326 Stocksee
USt-IdNr. DE 20 290 10525

Unterstützen Sie die freie Presse
mit einem [Förderabo](#)

www.volldraht.de

Bank: GLS Gemeinschaftsbank
BIC: GENO DE M1 GLS
IBAN: DE27430609677042602300
Registereintrag: VR 6531 KI